

# EXAKTA

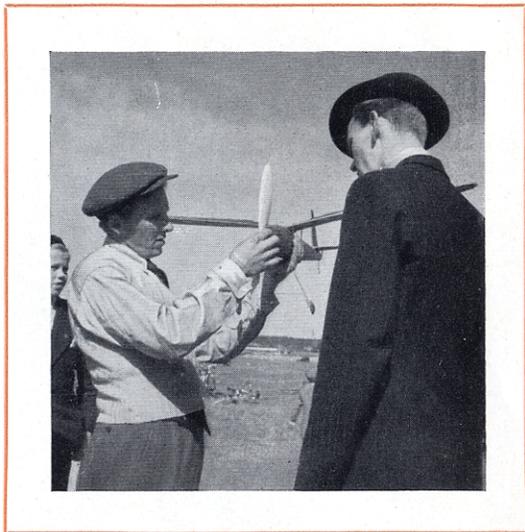


*nun auch  
im Großformat*

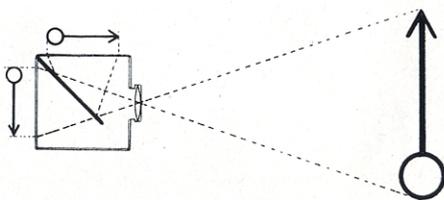
**6x6**

Als wir die Standard-Exakta 4/6,5 cm auf den Markt brachten, waren wir die erste Kamerafabrik, die den Gedanken der „einäugigen Reflexeinstellung“ in die Kleinbild-Photographie übertrug. Der Erfolg der Standard-Exakta beschleunigte das Erscheinen der Kine-Exakta 24/36 mm. Und nun haben wir, um den vielen Anregungen und Wünschen zu entsprechen, die schon so lange erwartete Exakta für das Großformat 6/6 cm herausgebracht.

## Das Prinzip der Schlüssel zum Erfolg der Exakta- Kameras



Die Grundlage für den Aufbau aller drei Modelle ist die „einäugige, völlig parallaxenfreie Reflexeinstellung“. Auch im Strahlengang des Objektivs der Exakta 6/6 cm liegt ein gefederter, oberflächenversilberter Spiegel, der das vom Aufnahmeobjektiv entworfene Bild nach oben auf die waagrecht gelagerte, fein mattierte Mattscheibe wirft. Und nach diesem Mattscheibenbild wird eingestellt, auf ihm beobachtet man die Tiefenschärfe sowie Ausschnitt und Stellung des Bildmotivs. Für die Einstellung bleibt es ganz gleichgültig, ob man das Normalobjektiv oder

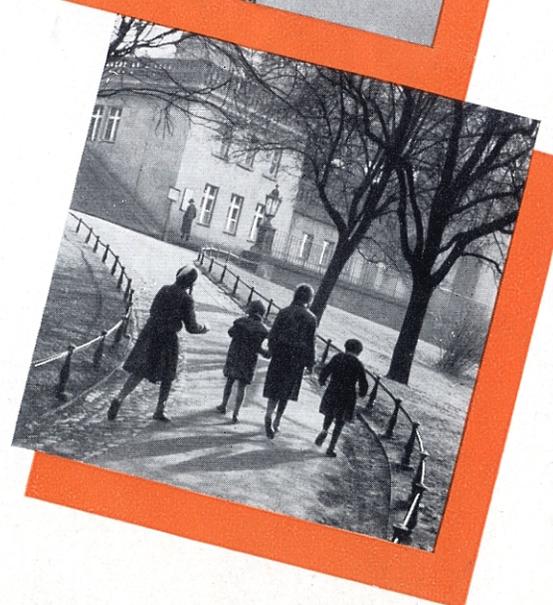


ein Spezialobjektiv verwendet, ob man mit Vorsatzlinsen oder Verlängerungstuben auf ganz kurze Entfernungen fotografiert:

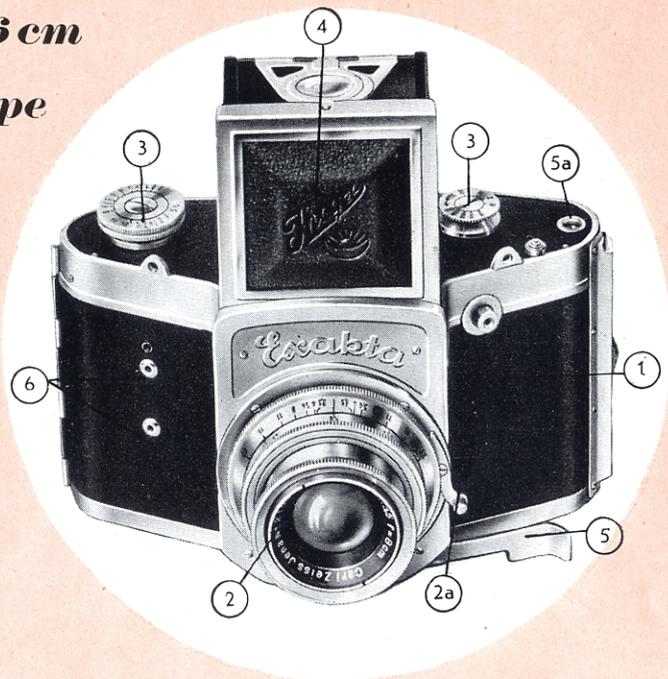
Das Reflexbild einer Exakta stimmt immer mit dem später vorliegenden Photo „exakt“ überein, denn die Exakta ist völlig parallaxenfrei (siehe Zeichnung)\*.

Auf diese bedeutendste Eigenschaft der Exakta kann wirklich nicht genug hingewiesen werden! Ihr verdankt dieser Kameratyp seine großen Erfolge! Nicht allein für die Entstehung des technischen Bildes ist diese zuverlässige Mattscheibeneinstellung von Vorteil, nein, auch die bildmäßige Arbeit hat einen ebenso großen Gewinn von ihr. Aufrechtstehend und hell liegt das Mattscheibenbild vor Ihnen, jede geringe Veränderung des Aufnahmegegenstandes kann sofort bemerkt und ausgeglichen werden (wichtig bei Sport-, Tier-, Personen- und Kinderaufnahmen). Im voraus läßt man alles Nebensächliche weg und betont das Hauptmotiv. Schon mit dem bloßen Auge läßt es sich nach dem großen Mattscheibenbild leicht und sichereinstellen, in kritischen Fällen nimmt man das wichtige Bildzentrum unter die in den Lichtschacht eingebaute Lupe, kann also auch dann ebenso mühelos wie zuverlässig einstellen. Das quadratische Bildformat 6/6 cm wird zwölfmal auf einem Rollfilm 6/9 cm (Spule B 2/8) untergebracht und erspart uns innere Konflikte, wenn die Entscheidung, ob hoch oder quer, einmal schwerfällt. Später kann in aller Ruhe der beste Ausschnitt des Negativs vergrößert werden. — Das Mattscheibenbild zeigt untrügerisch die Helligkeit, die auch für die Aufnahme in Frage kommt, falsche Blendenstellung verrät sich also.

\* Parallaxe ist die Abweichung zwischen den Achsen des Suchers und Aufnahmeobjektivs.



**Die Exakta 6/6 cm**  
**unter der Lupe**  
**der kritischen**  
**Betrachtung**



**1 Gehäuse**

Das Gehäuse besteht selbstverständlich aus einem Stück Spezial-Leichtmetall. Ein schöner Lederbezug wechselt mit dauerhaft verchromten Metallteilen ab. Die Kamera ist griffig und obendrein stabil. Durch ein Scharnier ist die Rückwand fest mit dem Gehäuse verbunden.

**2 Objektiv**

Daß die Objektive, die bis zur Lichtstärke 1:1,9 lieferbar sind, ausgewechselt und durch ein Spezialobjektiv ersetzt werden können, oder daß Zwischenringe zur Auszugsverlängerung eingeschaltet werden können, gereicht der Einäugigkeit zum Lob. Mit einem Griff ist das Objektiv aus seiner Bajonettfassung gelöst (2a ist der kleine Sperrhebel). Der Schneckengang ist verdeckt, hat eine sichere und leichte Führung und ermöglicht Naheinstellung bis auf 1 m. Ein Tiefenschärfenring zeigt bei allen Einstellungen und Blenden den Tiefenschärfenbereich an. Entfernungsskala, Tiefenschärfenring und Blendenskala können bequem von oben abgelesen werden.

**3 Verschuß**

Der Schlitzverschuß der Exakta 6/6 cm entspricht in seiner Zuverlässigkeit und Regulierbarkeit dem übrigen Aufbau der Kamera. Außer für Zeitaufnahmen (Z = Zeit [längere Zeit] und B = Beliebig [kürzere Zeit]) ist der Verschuß für folgende Momentbelichtungen vorgesehen:  $\frac{1}{25}$ ,  $\frac{1}{50}$ ,  $\frac{1}{100}$ ,  $\frac{1}{150}$ ,  $\frac{1}{250}$ ,  $\frac{1}{500}$  und  $\frac{1}{1000}$  Sek. Ein zweites Zeitregulierungswerk ist für folgende automatische Zeitregulierung vorgesehen:  $\frac{1}{6}$ ,  $\frac{1}{2}$ , 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11 und 12 Sek. Ferner ist ein Selbstauslöser von  $\frac{1}{1000}$  bis 6 Sek. vorhanden. Der Schlitzverschuß arbeitet zuverlässig

und ohne Erschütterung. — Mit den kurzen Belichtungen hält die Exakta das Tempobild fest, und die langen Zeiten wird man bei Innenaufnahmen, Reproduktionen u. dgl. m. sehr zu schätzen wissen.

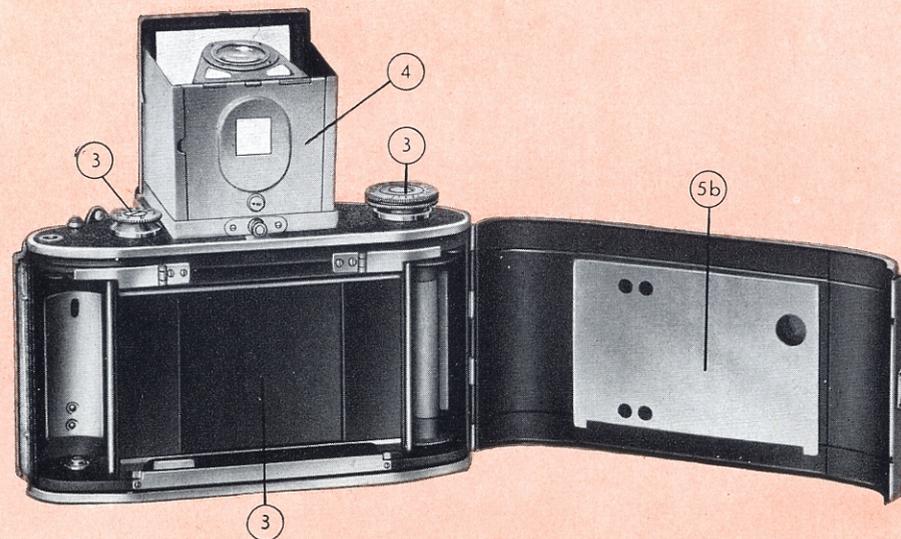
**4 Lichtschacht**

Ein Druck, und der Lichtschacht springt selbsttätig auf! Sein Vorderteil kann zurückgeklappt werden, wodurch der Lichtschacht zugleich in einen Rahmensucher verwandelt wird. Die Kamera wird dann in Augenhöhe gehalten. Die Hilfeleistung der Lupe bei der Punktcharfeinstellung wurde schon entsprechend gewürdigt. Für den Exakta-Photographen ist es kein Unglück, wenn er hinter einer dichten Menschenmenge, hinter Zäunen oder Mauern stehen muß, er kommt trotzdem zu seiner Aufnahme. Die Kamera wird über den Kopf gehalten und das Mattscheibenbild von unten her beobachtet.

Wenn der Lichtschacht geschlossen ist, läßt sich der Verschuß nicht auslösen. Fehlaufnahmen durch ungewolltes Auslösen sind bei geschlossenem Lichtschacht verhindert. Kann man von einer Kamera mehr „geistige“ Arbeit verlangen?

**5 Filmwechsel**

Die Exakta 6/6 cm benutzt den Rollfilm B 2/8, also den 6/9-Film, der 12 Aufnahmen 6/6 ergibt. Beim Einlegen wird der Film auf die Filmnummer 1 gestellt, und von nun an setzt der automatische Transport ein. Eine Hebelbewegung genügt, um den Film genau um ein Bild weiterzutransportieren. Damit zieht man aber gleichzeitig den Schlitzverschuß auf, betätigt das Filmzählwerk 5a, das genau die Zahl der schon erfolgten Belichtungen anzeigt, und neigt auch den Spiegel wieder in die Reflexstellung. Diese sinnreiche Verbindung von vier wichtigen Bedienungsvorgängen gibt einen 100%igen Schutz gegen Doppelbelichtungen. Selbst beim Schnellfeuer der Aufnahmen gibt es keine Versager! Man kann den Transport des Films nicht unvollständig ausführen, denn erst nachdem der Bedienungshebel wieder in die alte Lage zurückgebracht wurde, läßt sich der Verschuß auslösen. — Eine Filmandruckplatte 5b hält den Film stets plan in der Einstellebene.



## 6 Vakublitzeinrichtung

In jede Exakta ist eine Vakublitzeinrichtung eingebaut, die die Auslösung von Vakublitz und Verschluss einfach und zuverlässig verbindet. Unsichtbar liegt der Anschluß in der Exakta vor, der Batteriebehälter mit dem Blitz wird an der Kamera festgeschraubt, und selbst bei kurzen Belichtungen löst die Einrichtung den Blitz genau im Verschlussablauf aus. Nicht nur für den Reporter- und Berufsphotographen hat diese Einrichtung Bedeutung, auch der Amateur bevorzugt bei Schnappschüssen im Heim den rauch-, geräusch- und geruchlosen Vakublitz.

## 7 Vielseitigkeit

Schon die rein technische Beschreibung der Exakta 6/6 wird es Ihnen gesagt haben, daß es für diese Kamera keine Hindernisse gibt. Ganz abgesehen von der Eignung für Personen-, Sport-, Kinder-, Architektur- und Landschaftsaufnahmen, die man von jeder modernen Kamera einfach verlangt, kann die Exakta 6/6 auch alle schwierigeren Aufgaben lösen, wobei uns die treue Mattscheibeneinstellung in keinem Falle verläßt. Es ist mit der Exakta gar kein Kunststück, Aufnahmen auf ganz kurze Entfernungen bis auf wenige Zentimeter zu machen, wie sie der Wissenschaftler und Forscher, der Sammler, Bibliothekar oder Kunstfreund benötigen. Zwischen Objektiv und Kamera werden Verlängerungstuben eingeschraubt, die man je nach dem Abbildungsmaßstab kombinieren kann. Will man tiefer in die Geheimnisse der Natur eindringen, dann kann man die Exakta auch als Mikrokamera in Verbindung mit einem Mikroskop verwenden. Und wieder wird nach dem Reflexbild eingestellt, obwohl man ohne Objektiv, nur mit dem Okular und Vergrößerungsobjektiv des Mikroskops arbeitet. Die Fernobjektive der Exakta 6/6 holen interessante Einzelheiten aus der Ferne in greifbare Nähe heran, während mit dem Weitwinkel-Objektiv eine kleinere Gegenstandswiedergabe, dafür aber mit größerem Bildwinkel, erzielt wird. Auch in diesem Falle zeigt die nie versagende Mattscheibe deutlich die Veränderung im Abbildungsmaßstab, erleichtert es also, die technischen Hilfsmittel zu höchster künstlerischer Vollendung sinngemäß anzuwenden.

# EXAKTA 6x6 cm

Für Rollfilm 6/9 cm (Spule B 2/8). Katalognummer 8160

Maße: ca. 16x10x10 cm. Gewicht: ca. 1,300 kg

**Ausstattung:** Leichtmetallgehäuse. Metallteile verchromt. Lederbezug. Lichtschacht, der sich automatisch aufrichtet. Einstellupe. Rahmensucher. Auswechselbare Objektive bis zur Ultralichtstärke 1:1,9 in Bajonettfassung mit Schneckengang für Einstellung bis 1 m. Tiefenschärfenskala. Kupplung des automatischen Filmtransports mit dem Verschlussaufzug zur vollständigen Vermeidung von Doppelbelichtungen. Schlitzverschluss für automatische Zeitregulierung von  $\frac{1}{1000}$  bis 12 Sek. (die langen Zeiten sind für Aufnahmen bei künstlichem Licht usw. wichtig). Darüber hinaus längere Belichtungen jeder Dauer. Selbstausslöser von  $\frac{1}{1000}$  bis 6 Sek. Vakublitzanschluß. Stativmutter. Umhängeschnur. Filmzählwerk. Filmdruckplatte. Ausschwenkbare Spulenhalter.

Preise der Exakta 6/6 cm: Optische Ausstattung	Brennweite	Fassungsdurchmesser	RM.	Nr.
Ihagee-Exaktar 1:3,5...	8,5 cm	37 mm*	225.—	8160 BR
Xenar 1:3,5 .....	8 cm	37 mm	250.—	8160 N
Primotar 1:3,5 .....	8,5 cm	37 mm*	250.—	8160 PR
Tessar 1:3,5 .....	8 cm	37 mm	270.—	8160 Q
Tessar 1:2,8 .....	8 cm	37 mm	290.—	8160 E
<b>Preise der Nacht-Exakta 6/6 cm:</b>				
Biotar 1:2 .....	10 cm	60 mm	600.—	8160 LR
Primoplan 1:1,9 .....	10 cm	62 mm	460.—	8160 PL

\* (bei Bestellung v. Filtern usw. für diese Objektive, Bezeichnung, Brennweite u. Lichtst. d. Obj. angeben)

### Preise für Zubehör:

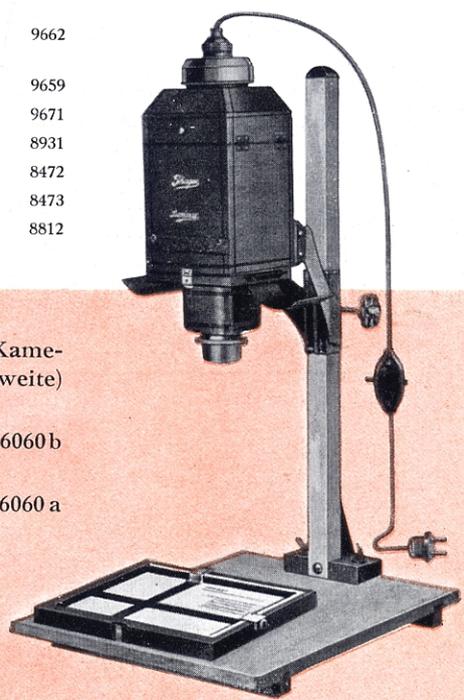
	RM.	Nr.
Bereitschaftstasche .....	**	7339
Bereitschaftstasche für Nacht-Exakta 6/6 .....	**	7340
Weitwinkel-Objektiv: Tessar 1:6,3/6,5 cm Brennweite / 42 mm Durchmesser .....	**	9441
Fern-Objektiv: Triotar 1:4/13,5 cm Brennweite / 42 mm Durchmesser .....	**	9442
Fern-Objektiv: Tele-Tessar 1:6,3/18 cm Brennweite / 42 mm Durchmesser .....	**	9443
Fern-Objektiv: Tele-Tessar 1:6,3/25 cm Brennweite / 51 mm Durchmesser .....	**	9444
Vorsatzlinse für Nahaufnahmen / 37 mm Fassungs-Durchmesser .....	4.—	3642
Vorsatzlinse für Teleaufnahmen † / 37 mm Fassungs-Durchmesser .....	4.—	8447
† (zum Ausgleich der längeren Brennweite müssen die kompletten Zwischenringe und ein Tubus F verwendet werden)		
Tubus F 0,8 cm zur Verlängerung des Auszugs, verchromt .....	6.—	8851
Tubus G 1,6 cm zur Verlängerung des Auszugs, verchromt .....	6.—	8852
Tubus H 3,2 cm zur Verlängerung des Auszugs, verchromt .....	7.50	8853
Ein Paar komplette Zwischenringe (für den Gebrauch der Tuben F, G und H unbedingt erforderlich, da sie den Übergang vom Bajonett zum Schraubgewinde bilden)	14.—	8836
Spezialverlängerungsring J für Nahaufnahmen von ca. 1 m bis ca. 55 cm .....	15.—	9541

\*\* = Preis auf Anfrage

Sonnenblende: Fassungs­durchmesser 37 mm . . . . .	RM.	Nr.
	3.50	9648
Sonnenblende: Fassungs­durchmesser 42 mm . . . . .	5.—	9656
Sonnenblende: Fassungs­durchmesser 51 mm . . . . .	5.—	9649
Sonnenblende: Fassungs­durchmesser 60 mm . . . . .	6.50	9650

	Gelbfilter hell, mittel od. dunkel		Grünfilt. hell od. dunkel Blau- od. Rotfilter		Ultraviolett- filter	
	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.
Fassungs­durchmesser 37 mm . . . . .	5.—	9652	7.50	9682	10.—	9622
Fassungs­durchmesser 42 mm . . . . .	8.—	9655	9.50	9685	12.—	9625
Fassungs­durchmesser 51 mm . . . . .	9.—	9667	10.50	9697	15.—	9637
Fassungs­durchmesser 60 mm . . . . .	16.—	9668	18.—	9698	23.—	9638
Fassungs­durchmesser 62 mm z. Einschrauben . . . . .	16.—	9669	18.—	9699	23.—	9639
Duto-Scheibe 0 oder I: 37 mm Fassungs­durchmesser . . . . .					13.50	8863
Bernotar-Polarisationsfilter 37 mm Fassungs­durchmesser . . . . .					30.—	9013

Fliegerknopf zum leichteren Auslösen des Ver- schlusses . . . . .	—,60	9662
Lichtschachtverlängerung mit Lupe z. Vergröße- rung des gesamten Mattscheibenbildes . . . . .	10.—	9659
Kugelgelenk, verchromt . . . . .	5.—	9671
Mikrozwichenstück . . . . .	35.—	8931
Kleine Exakta-Vakublitzleinrichtung . . . . .	10.—	8472
Große Exakta-Vakublitzleinrichtung . . . . .	18.—	8473
Reproduktionsgestell . . . . .	50.—	8812



**Exakta-Lumimax 6/6** zur Verwendung des Kame-  
raobjektivs zum Vergrößern (nur 8 cm Brennweite)  
mit Beleuchtungslinse, Grund-  
brett und Metallgestell . . . RM. 51.— 6060b  
mit Beleuchtungslinse, Grund-  
brett und Holzgestell . . . . RM. 49.— 6060a

*Sonderprospekt über komplette  
Vergrößerungs-Geräte  
Doppellicht-Lumimax, Lumimax M,  
Projektions-Lumimax  
gern kostenlos*

Ihr Photohändler:

